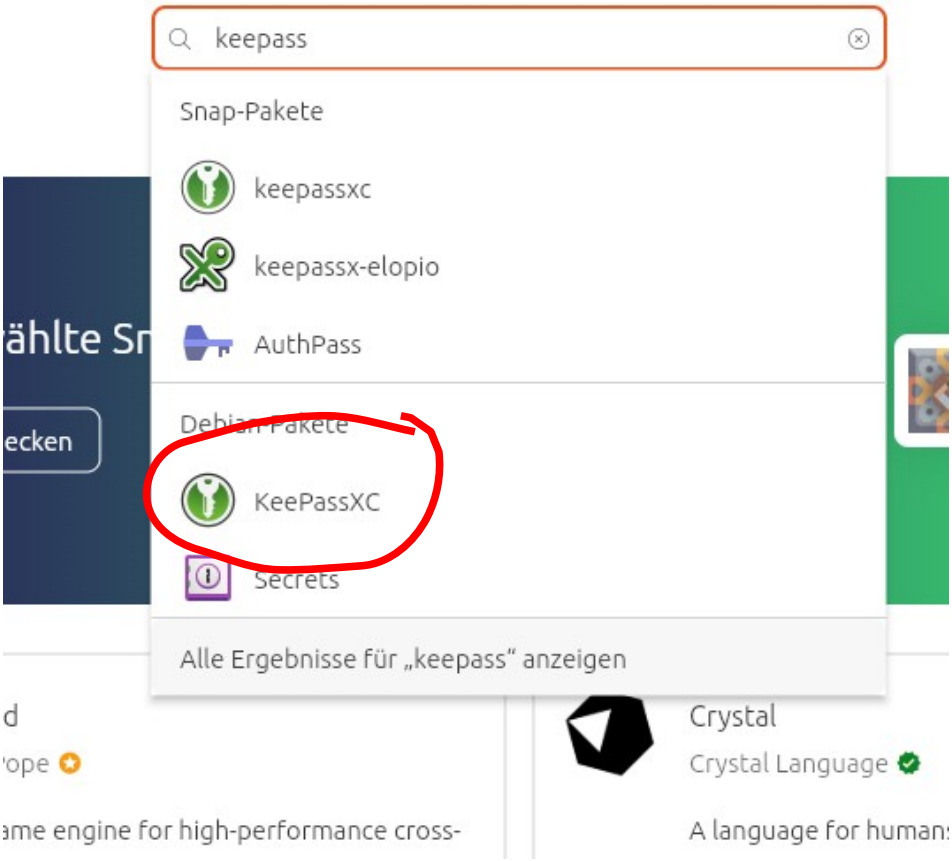
KeePassXC installieren und mit Firefox auf Linux Ubuntu verbinden

(Hartmut Buschke, 25.11.2026)

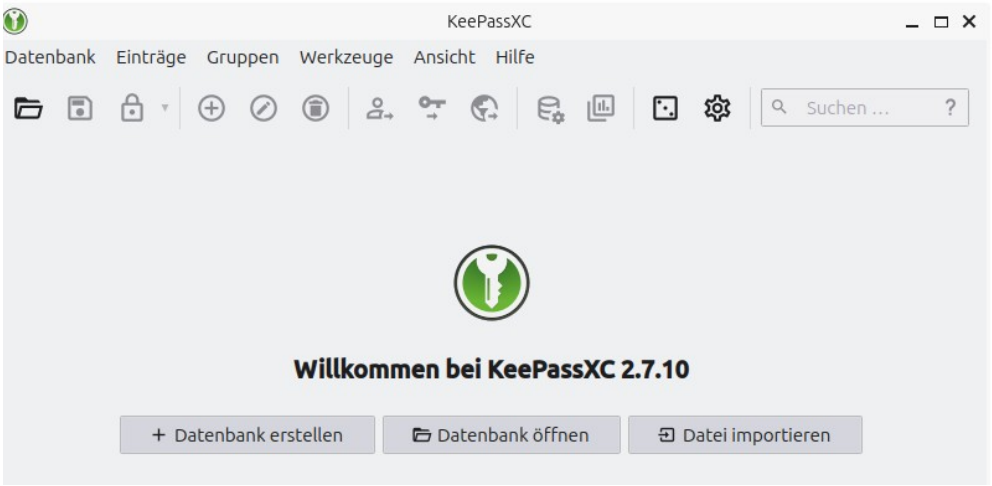
Das hat sowohl auf meinem Acer TravelMade B117 mit Ubuntu 22.04.5 LTS als auch auf meinem stationären Rechner mit Ubuntu 26.04.1 LTS funktioniert (Firefox 154.0.1 und 159.0).

Zunächst habe ich aus dem App-Zentrum die Software „KeePassXC“ installiert:



Ich habe mich für das **Debian Paket** entschieden.

Wenn das installierte Programm gestartet wird, möchte es mit einer Datenbank verknüpft werden. Das kann eine schon vorhandene Datenbank sein, z.B. aus einer Cloud, oder es muss eine neue Datenbank erzeugt werden:



Datenbank erstellen:

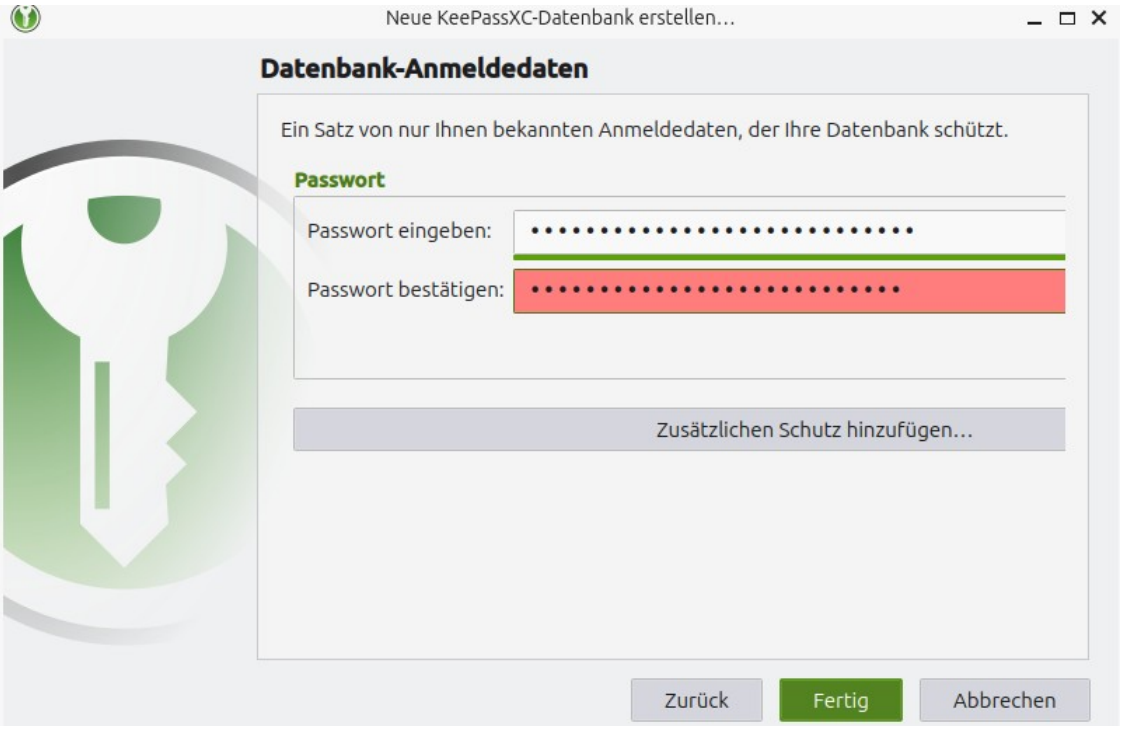


Die Datenbank hat das Dateiformat kdbx, Dateiname und Beschreibung sind frei wählbar. Der vorgeschlagen Dateiname „Passwörter“ muss nicht die beste Variante sein ;)

Die Verschlüsselungseinstellungen können einfach so übernommen werden:

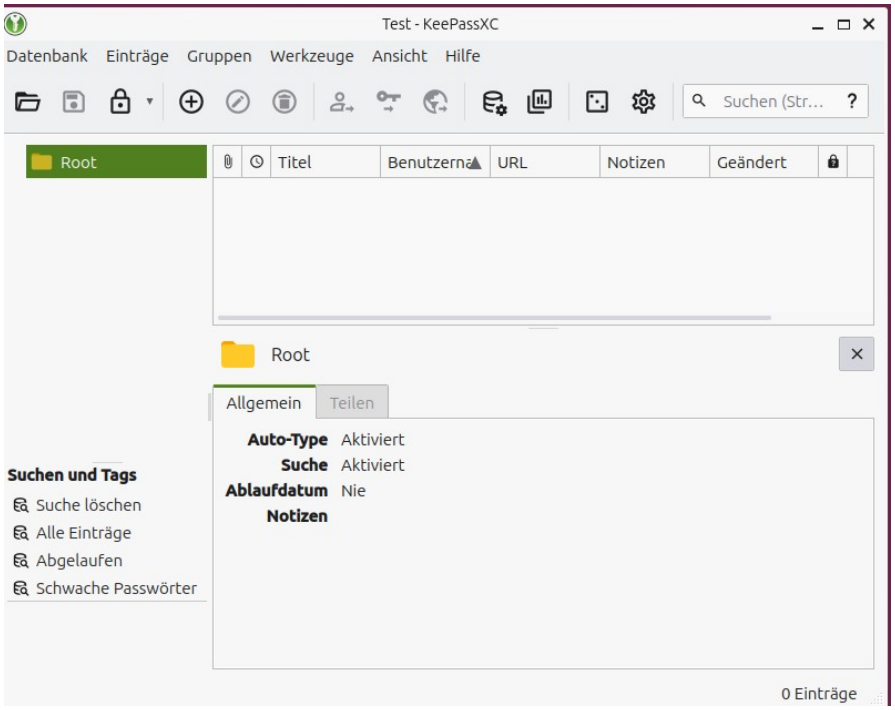


Dann muss ein Passwort vergeben werden:

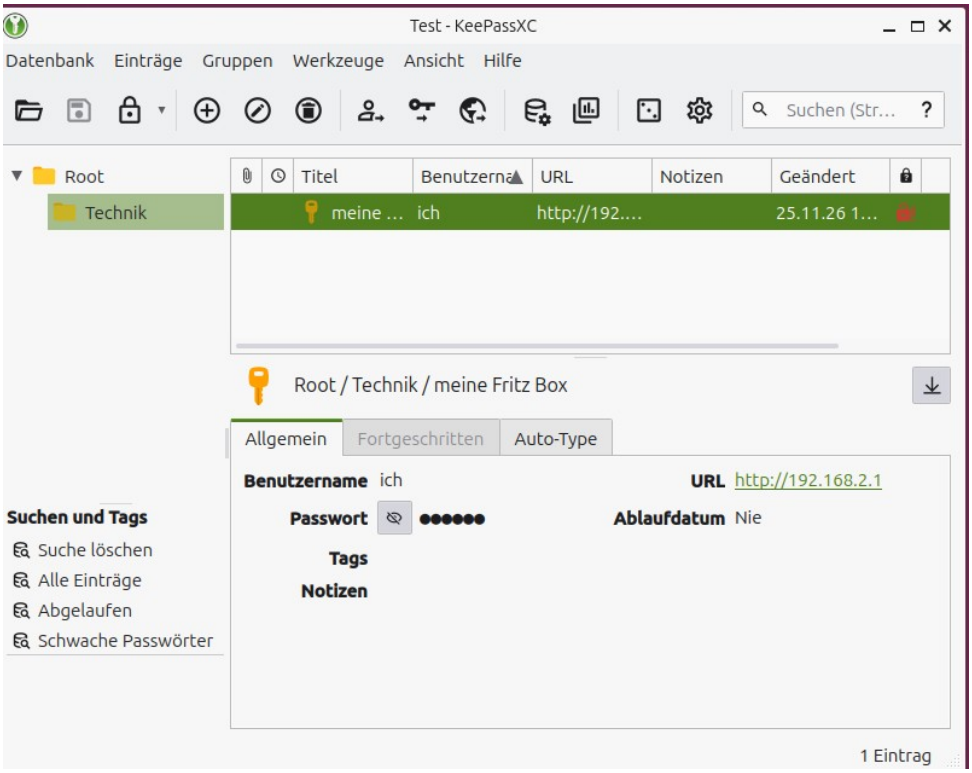


Solange die untere Zeile noch rot ist, stimmen die Passwörter nicht überein. Bei dem Passwort müsst ihr euch echt Mühe geben. Es darf nicht zu kurz und zu einfach sein, weil es in Zukunft den Zugang zu allen euren Passwörtern erlaubt. Andererseits muss es auch regelmäßig eingetragen werden, also irgendwie im Kopf präsent sein.

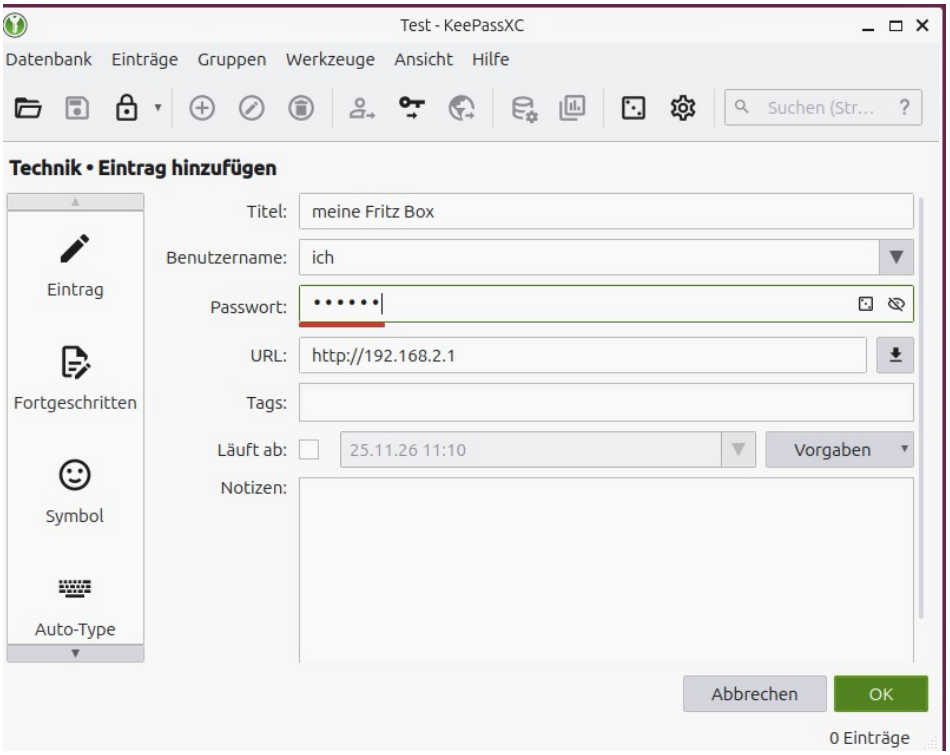
Ist das Passwort erzeugt, könnt ihr mit den **Einträgen in die Datenbank** beginnen:



Mit der rechten Maustaste auf „Root“ können **Gruppen** erzeugt werden, um die Einträge übersichtlich zu strukturieren. In den Gruppen können dann die einzelnen Zugänge erfasst werden:

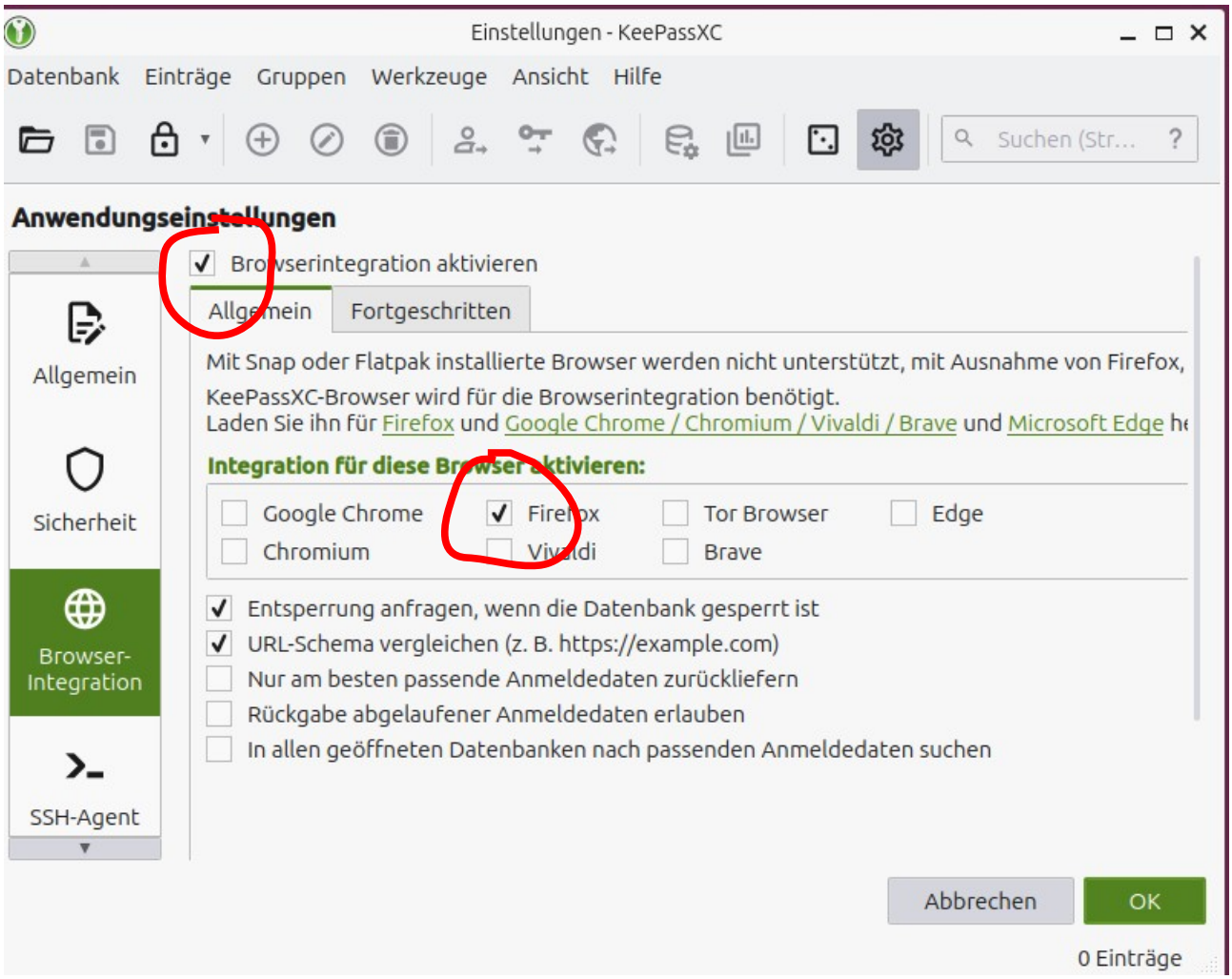


Die **Eingabemaske** lässt sich leicht mit dem [+] aufrufen:



Die URL wird im Format https://example.com eingetragen, kann aber auch eine einfache IP sein, j nachdem, wo man eben hin will.

Ganz wichtig ist noch, bei den Einstellungen (Zahnrad) die **Browser-Integration** zu aktivieren:



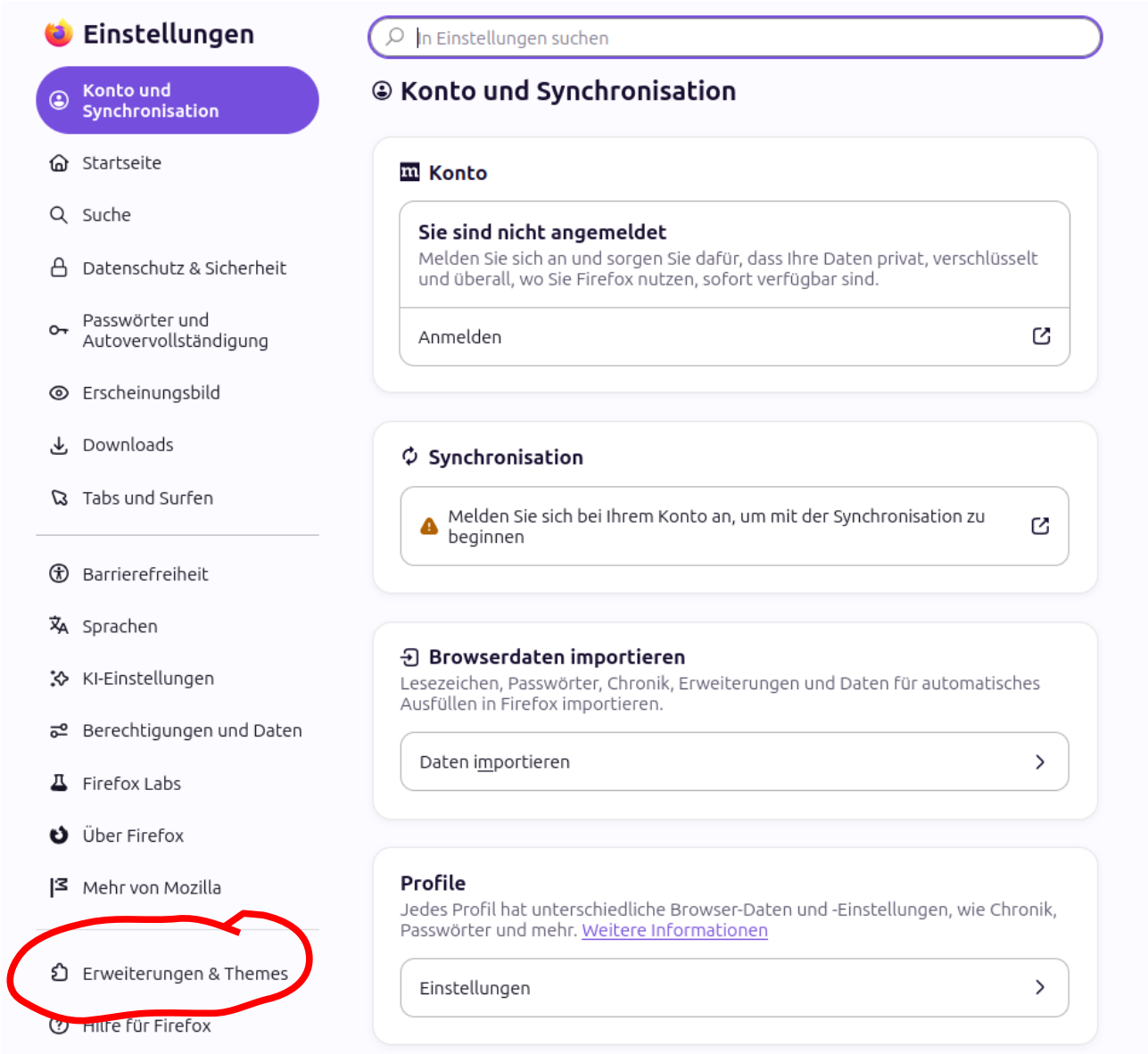
Dazu wird oben das Kästchen angeklickt und dann der Browser ausgewählt.

Fast Fertig!

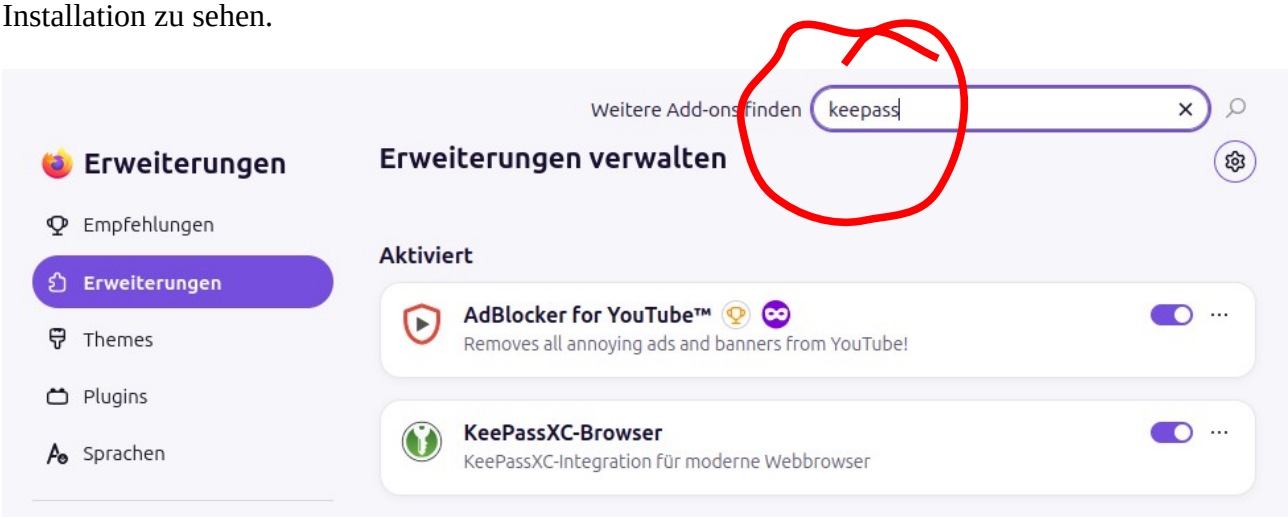
So vorbereitet ist KeePassXC bereit für die Verwendung. Die einzelnen Einträge aus anderen Quellen zusammen zu tragen, ist natürlich erst mal eine Fleißarbeit. Bei mir waren es am Ende über 40 Zugänge und die haben mich mehrere Stunden beschäftigt. Benutzername und Passwort sind eindeutig, aber bei der URL hatte ich manchmal Probleme mit Unterseiten.

Jetzt der Browser

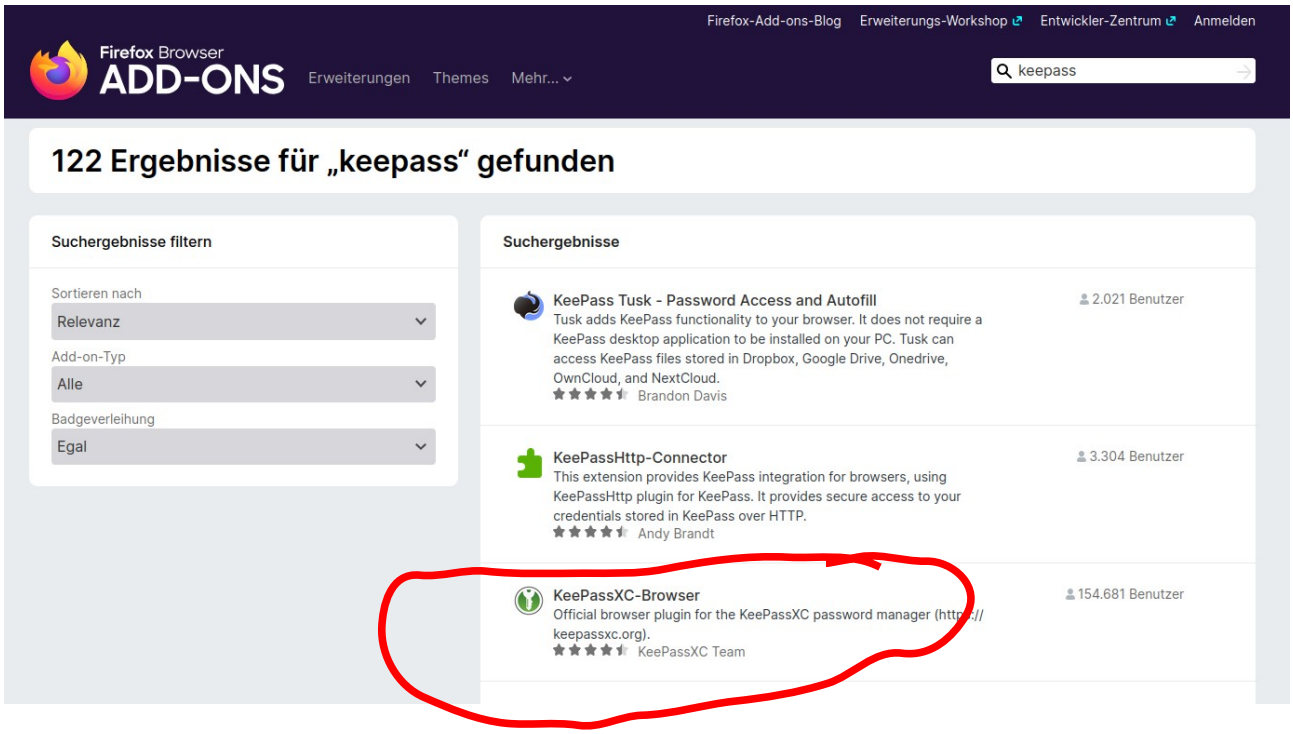
In Firefox muss die Erweiterung „KeePassXC-Browser“ installiert werden. Im Programm die Einstellungen aufrufen und ganz unten auf den Menüpunkt „Erweiterungen & Themes“ klicken:



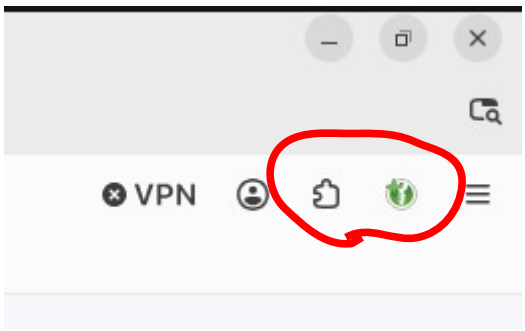
Hier können zusätzliche Programmmodule für Firefox gesucht und nachinstalliert werden. In die Suchmaske „keepass“ eintragen und suchen lassen. Im Beispielbild hier unten ist schon die fertige Installation zu sehen.



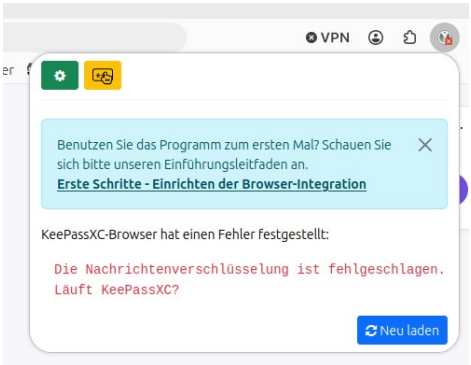
Mit dem Suchbefehl landet ihr auf dieser Internetseite und könnt die gewünschte Erweiterung zur Installation anklicken



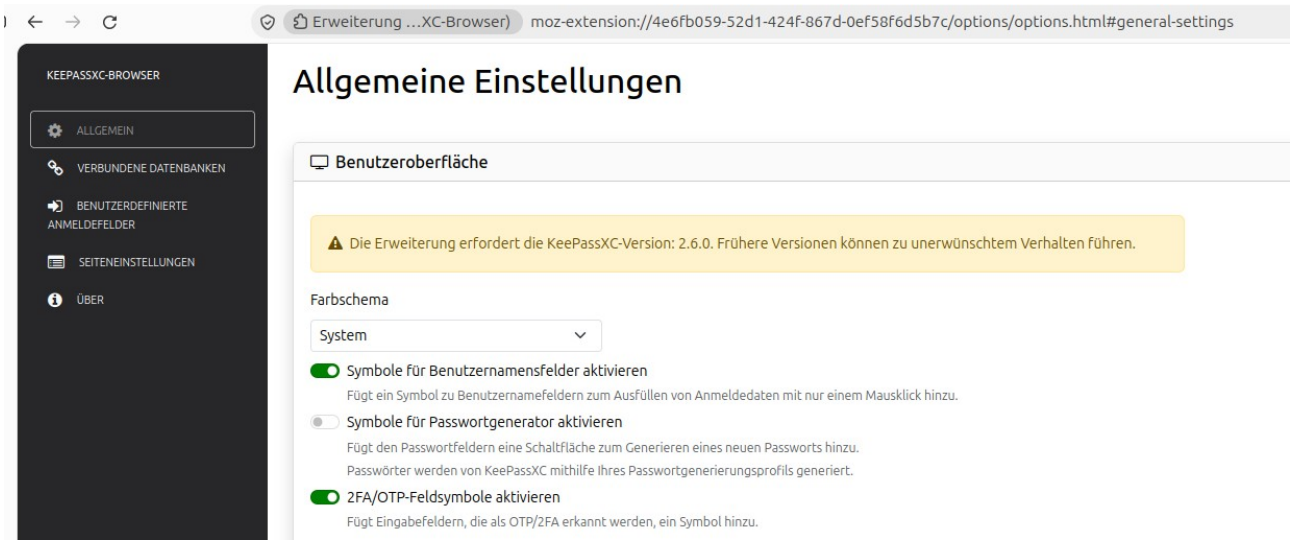
In der installierten Erweiterung können dann noch Einstellungen gemacht werden. Dazu ist es günstig, wenn die Erweiterung in die Menüzeile mit aufgenommen wird, was ich durch Klick auf das Puzzleteil erreicht habe:



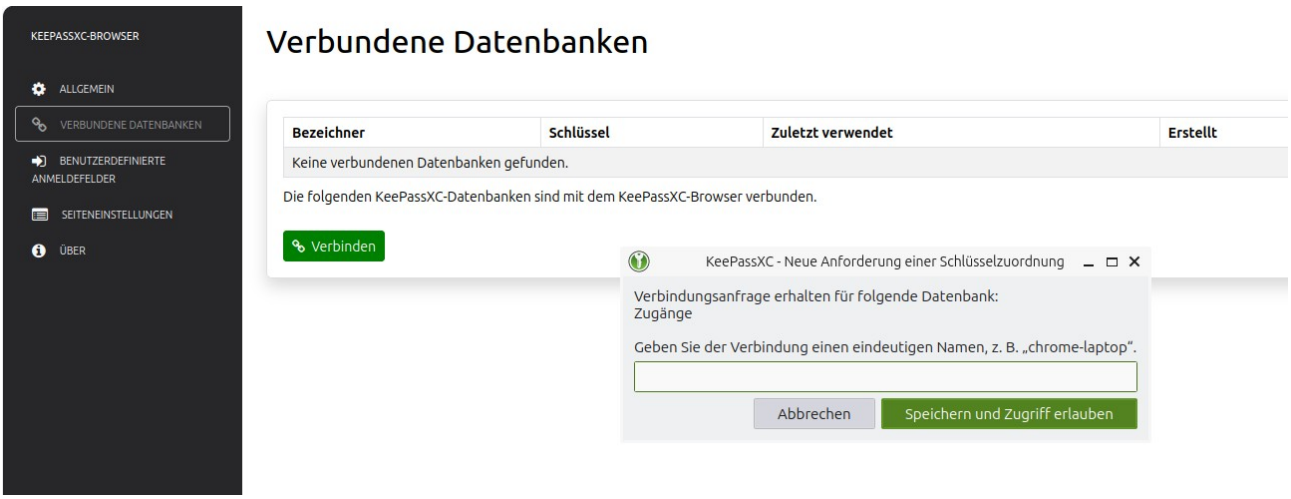
Ist das grüne Logo dort vorhanden, können durch Klick darauf leicht weitere Einstellungen gemacht werden, z.B. auch die noch notwendige Verknüpfung mit einer KeePass Datenbank



Zu den Einstellungen gelangt man wieder über das Zahnrad:



In den allgemeinen Einstellungen habe ich KeePass als **Standart-Passwortmanager** eingestellt. Der Menüpunkt dazu ist ziemlich weit unten. Den Rest habe ich wie vorgegeben übernommen. Im Menüpunkt „Verbundene Datenbanken“ muss die Datenbank angemeldet werden:



Nach Klick auf „Verbinden“ öffnet sich eine Eingabemaske, in der eingetragen werden kann, für welchen Rechner die Datenbank geöffnet werden soll, also z.B. „mein Laptop“.

Aber Achtung!

Dieses Fenster ist nicht immer gleich im Vordergrund. Diese böse Überraschung hatte ich an mehreren Stellen. Man beobachte dazu die Punkte neben dem KeePass Ikon in der Ubuntu Befehlszeile, welche die Anzahl offener Fenster anzeigen. Ist dort mehr als ein Punkt, gibt es im Hintergrund versteckte Fenster, die man durch Klick auf das Ikon aufrufen kann.

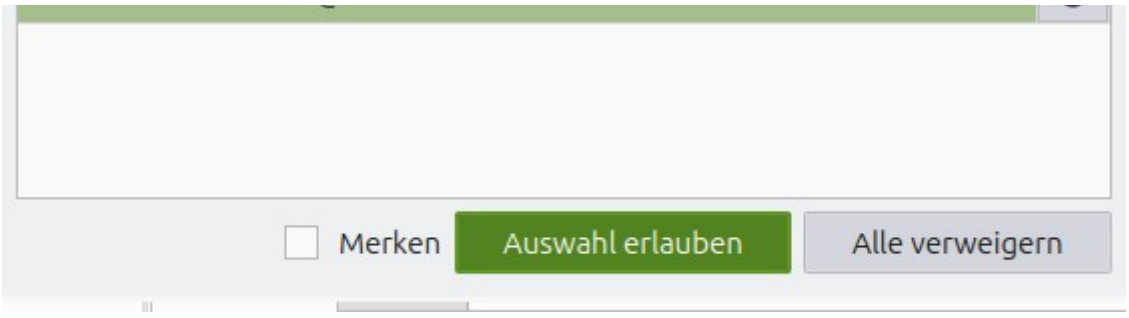
Ist dort ein Verbindungsname eingetragen und bestätigt worden, wird die Datenverbindung in die Maske darüber eingetragen.

Ist KeePassXC installiert und mit dem Browser verbunden, erscheint bei allen Logins das KeePass Symbol:



Stimmt die URL des Logins mit einem KeePass Eintrag überein, können die Zugangsdaten mit Klick auf das Symbol übernommen werden.

Allerdings gibt es auch hier noch eine Falle. Wird der Eintrag das erste Mal verwendet, erwartet das Programm noch eine Bestätigung:



Die Auswahl muss erlaubt werden und ich habe dabei immer das Kästchen zum „Merken“ mit an gehakt.

Und auch hier: **Das Fenster ist meistens (!) im Hintergrund versteckt.**